

Internet: https://peter-hug.ch/ardilan/51_0845

MainSeite 51.845

Ardilán 126 Wörter, 867 Zeichen

Ardilan, Provinz im westl. Persien, grenzt nördlich an die Provinz Aserbeidschan, östlich an Irak-Adschmi, südlich an Luristan und westlich an die asiat. Türkei, ist von Ketten des westlichen iranischen Randgebirges (Zagros) erfüllt und hat 64 698 qkm Areal. Hier entspringen im N. der Kisil-Usen, der zum Kaspischen Meere geht, im W. der zum Tigris gehende Dijala; im S. fließt der Gamas, Oberlauf des Kercha, und im NW. der Kleine Zab, beide dem Euphrat-Tigris-Stromgebiet angehörig. Ardilan wird meist von Kurden bewohnt; Hauptstadt ist Kermanschah. Der südöstl. Teil der Provinz heißt Tschamabadan, im Altertum Cambadene, und wird von der großen Straße Teheran-Hamadan-Bagdad durchzogen.

Ende **Ardilán**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 843 [Suche = 51.845] im Internet seit 2005; Text geprüft am 13.11.2011; publiziert von Peter Hug; Abruf am 22.5.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0846?Typ=PDF

Ende eLexikon.